

# KAMMER - REPORT

## Internationaler Tag des Ingenieurwesens für nachhaltige Entwicklung Betriebsführung bei Energy from Waste (EEW) in Premnitz



Teilnehmende der Betriebsführung | Foto: BBIK

Der Standort ist schon über 100 Jahre alt und gilt als die Wiege der Kunstfaser. Zunächst baute die Köln Rottweiler AG eine Sprengstofffabrik auf. Als damit Schluss war, zog die Chemie und damit die IG Farben ein. Schwefelsäure und Schießpulver waren einige der Hauptprodukte. Nach dem 2. Weltkrieg besann man sich aber wieder auf die Kunstfaserproduktion und der nun so bezeichnete und stark erweiterte „VEB Chemiefaserwerk Friedrich Engels“ produzierte und entwickelte Dederon (Nylon), Wolpryla, Griusuten, Polyamid, Aktivkohle, Schwefelsäure und Magnetbandkassetten. Nach 1990 wurde der Betrieb systematisch runter und von der Treuhand in ein unverdientes und schmutziges Ende gefahren. Es entstand, nach sehr umfangreichen Abrissen, der heutige Industriepark Premnitz.

Chemie braucht viel Strom und vor allem eine sichere Stromversorgung. Stromausfall führt zu Katastrophen riesigen Ausmaßes. Besonders betroffen wäre die Naturlandschaft des Havellandes mit den hier wohnenden Menschen. In den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts wurde daher ein Industriekraftwerk auf Heizölbasis errichtet. Mit dem dort gewonnenen Strom wurden das Werk und wenn notwendig auch die Stadt Premnitz sicher mit Strom versorgt. Das sogar

während der Ölkrise! Was tun mit einem solchen modernen Kraftwerk? Die Stromversorger hatten kein großes Interesse.

Die Firma Energy from Waste (EEW) schaute sich den Standort an und es erfolgte der Umbau zu einer Müllverbrennungsanlage, die Strom und Fernwärme erzeugt. Jeder Bundesbürger produziert im Jahr durchschnittlich 50 kg Müll. Fast jede 2. Mülltonne aus Brandenburg landet in Premnitz, hinzu kommt Müll aus ganz Deutschland. Beinahe die gesamte im Abfall gebundene Energie wird in grüne Wärme und grünen Strom umgewandelt: Die beiden heutigen Verbrennungslinien produzieren aus 300.000 t Abfall Prozessdampf für den Industriepark Premnitz, Strom für 23.000 Haushalte und Fernwärme für die Städte Premnitz und künftig auch für Brandenburg an der Havel. Zurück bleiben ca. 20 % Schlacke, die im Industriepark aufbereitet und beispielsweise im Straßenbau wieder eingesetzt werden.

Der Weg des Umbaus zur Müllverbrennungsanlage war dornenreich und besonders

**JETZT FÜR  
VERANSTALTUNGEN DER BBIK  
ANMELDEN**

von bürokratischen Hindernissen geprägt. Ein großer Teil der vorhandenen baulichen Anlagen konnte weiter bzw. umgenutzt werden, selbst das Turbinenhaus. Nur die Halle für die Verbrennungslinie musste neu errichtet werden. Mit der Fassadengestaltung wurde ein großartiger Beitrag zur Baukultur geleistet. Lange senkrechte Fensterbänder gestatten einen Einblick in die Verbrennungsanlage. Schmuckstück ist der alte große Sammelbunker. Die einstmals unansehnliche und dunkelrote Wandflächen wurden mit Motiven aus dem Havelland bemalt. Zwischenzeitlich wurden zur Verbesserung der Energieeffizienz um 16 % auch eine neue Turbine, ein neuer Generator, eine neue Rauchgasreinigungsanlage und neue BMSR -Technik eingebaut.

Aus einem hässlichen Industriekraftwerk wurde ein sehenswertes Bauobjekt, dass aus simplem Müll, Strom und Wärme produziert. Das neue Leben des alten Industriekraftwerkes unter weitgehender Nutzung bestehender baulicher Anlagen – das ist mit diesem 2. Bauwerksleben ein Musterbeispiel an Nachhaltigkeit und ein nennenswerter Beitrag zum Klimaschutz.

Davon konnten sich die Teilnehmende des Rundgangs zum Anlass des Welttags der Ingenieure für nachhaltige Entwicklung am 4. März. 2023 ausgiebig überzeugen. Unser Dank gilt der Firmenleitung, die den Besuchstag perfekt vorbereitet und durchgeführt hat.

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Haake  
Vorstandsmitglied



Blick in den Eingangsbereich. Hier werden die Müllberge in die riesigen Stapelbereiche weitertransportiert | Foto: BBIK

#### Weitere Fakten:

- Eine Turbine wird mit 400 °C heißem Dampf von 40 bar angetrieben
- Technische Abwärme gleich grüne Wärme
- Guter Ersatz für russisches Öl

## Veranstaltung der Regionalen Beratungsstelle (RBS) Fürstenwalde

Am 3. März kamen in Fürstenwalde 20 Kammermitglieder der Region zu einer ersten Informationsveranstaltung im Jahr 2023 zusammen. Leitthema war die Vorstellung der aktuellen Bedingungen und Empfehlungen zur Honorarberechnung in Bauplanungsbüros.

Eingangs berichtete Herr Packheiser zunächst über die Aktivitäten der RBS 2022 sowie seine Veranstaltungsplanungen für 2023. Im Anschluss informierte er unter Nutzung der BBIK-Internetseite über die umfangreichen Leistungsangebote und Arbeitshilfen der BBIK im Zusammenhang mit dem Leitthema Honorar- und Vertragsrecht.

Zu den aktuellen Bedingungen und Empfehlungen für die Honorarberechnung (HOAI-Fortschreibung und Gültigkeit, Schwerpunkte, Wettbewerb und Verträge) sprach Herr Detlef Gradl-Schneider, Mitglied unseres Kammervorstandes und Vertreter im Arbeitskreis HOAI der Bundesingenieurkammer.

Herr Packheiser ergänzte dazu mit Informationen aus der Arbeit des AHO und über verfügbare Arbeitshilfen zur Ermittlung der Umsatzrendite und weitere Wirtschaftlichkeitsberechnungen in Planungsbüros.

Abschließend erfolgte ein ergänzender Erfahrungsaustausch der Anwesenden sowie die Information zur nächsten Veranstaltung der RBS am 11. Mai in Zeuthen, der Appell zur Beteiligung am Ingenieurkammertag am 28. Juni sowie besonders an den Tagen der Baukultur am 23./24. September, mit eigenen Projekten (vgl. Kammerreport März) aber auch Hinweise auf die kommenden Weiterbildungsangebote unserer Kammer.

Besonderer Dank gilt abschließend unserem Kammermitglied Arne Klauke aus Hangelsberg für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für diese Veranstaltung im besonderen Ambiente einer Tanzschule.

Dipl.-Ing. Bernd Packheiser  
Regionale Beratungsstelle Fürstenwalde

AB SOFORT  
KÖNNEN SIE  
DEN REPORT  
ONLINE LESEN  
[www.bbik.de](http://www.bbik.de)

## ■ AUS VORSTAND UND VERTRETERVERSAMMLUNG

### Bericht über die 4. Vorstandssitzung und der 2. Sitzung der 7. Vertreterversammlung der BBIK

Sehr geehrte Mitglieder unserer Kammer, liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 10.03.2023 fand unsere 4. Vorstandssitzung und die 2. Sitzung der 7. Vertreterversammlung statt.

#### 4. Vorstandssitzung

##### Aktivitäten des Vorstandes

Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs berichtete über die Tätigkeiten der letzten Wochen. Als Kern wurde die erste Veranstaltung ["Ingenieure treffen Schule"](#) am 22. Februar am OSZ in Werder an der Havel, die [Jahresauftaktbesprechungen der Ausschüsse](#) und die Veranstaltung der [Regionalen Beratungsstelle](#) in Fürstenwalde genannt.

Das Beschlussregister ist abgearbeitet und wurde in die folgende VV transportiert. Anfragen zu aktuellen Themen der Anpassung von Kammerregularien wurden besprochen und sind bereits als TOP für die VV vorgesehen.

##### Aktivitäten der Geschäftsstelle

Frau Schellhorn berichtete zu den Arbeitsthemen für den ["Objektplanerntag"](#), für das Treffen ["Junger Ingenieure"](#) am 15. Juni, den Stand der Vorbereitungen zu unserem am 28. Juni stattfindenden ["Ingenieurkammertag"](#) und dem Treffen des ["Ingenieurrats"](#) am 11. Mai. Es wurde darüber diskutiert, ob und mit welchen Veröffentlichungen die BBIK sich stärker im DIB verankern kann und will. Dazu ist jedes unserer Mitglieder gern aufgerufen, aktiv zu sein.

##### Informationen / Verschiedenes

Die BBIK will sich dem Thema ["Schnellere Baugenehmigungsverfahren verdichtete Bebauung"](#) (ohne B-Plan) zuwenden und dabei Wege und Möglichkeiten der Verbindung des § 34 Baugesetzbuch mit der Landesbauordnung, mit dem MIL besprechen.

#### Sitzung der 7. Vertreterversammlung

Im Anschluss der Vorstandssitzung fand die 2. Sitzung der 7. VV statt.

Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs eröffnete die Sitzung, begrüßte die Vertreter. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, sodass der erfolgreichen Durchführung nichts Formales im Wege stand. Auch die Tagesordnung der 2. Sitzung und das Kurzprotokoll zur Sitzung vom 25. November 2022 wurde ohne Änderungen verabschiedet.

Der [Bericht des Vorstandes](#) über seine Aktivitäten seit Ende November 2022 erfolgte auf der Grundlage einer Tischvorlage. Der Präsident und einzelne

Vorstandsmitglieder berichteten zu besonderen Aktivitäten seit der 1. VV. Zu diesen zählten u. a. die Auslobung des ["Baukulturpreises 2023"](#) mit neuen, sowie für Ingenieur:innen interessanten Bedingungen, die zweitägige [Strategieberatung des Vorstandes](#) in Kloster Lehnin, das Jahresauftaktgespräch unseres Präsidenten mit Herrn Bruch vom MIL und die bereits o.g. genannten Veranstaltungen.

Das Werben zur aktiven, ehrenamtlichen Mitarbeit in den Ausschüssen und Fachsektionen war erfolgreich, sodass erste Zusammenkünfte erfolgten und Personalvorschläge aufgestellt wurden. In 14 Einzel- und einem Sammelbeschluss wurden diese Vorschläge positiv durch die VV verabschiedet.

Bei einigen Ausschüssen ist die gewünschte Personenstärke noch nicht erreicht – Interessenten melden sich bitte in unserer Geschäftsstelle.

Unter dem TOP [Baukultur](#) berichtete Vizepräsident Dipl.-Ing. Dirk Hottelmann über die bisherigen und die noch anstehenden Themen im ["Baukulturjahr 2023"](#). Unsere Kammer kooperiert mit dem Förderverein Baukultur Brandenburg e. V. und erreicht somit die Öffentlichkeit und öffnet ein Schaufenster für unsere vielseitige [Ingenieurleistungen/-kunst](#). Zusätzlich dient Baukultur der Netzwerkbildung und der Sichtbarmachung unseres Berufsstandes in der Öffentlichkeit.

Der TOP ["Jahresabschluss 2022"](#) umfasste die Vorstellung des Abschlusses durch unseren Präsidenten, gefolgt von den Berichten des Wirtschaftsprüfers und des Rechnungsprüfungsausschusses. Alle Vorträge zeigten ein positives Ergebnis, das Jahr 2022 wurde mit leichtem Überschuss beendet. Im Anschluss konnten Fragen beantwortet werden, sodass die Entlastungen des Vorstandes und der Geschäftsführerin per Beschluss positiv erfolgten.

Unter dem [TOP 06](#) wurden drei [Anträge](#) eines Vertreters vorgetragen, diskutiert und zur Abstimmung gebracht. Abschließend informierte der Präsident zum Stand des [Schülerwettbewerbs](#) mit sehr großer Beteiligung und der Jurysitzung am 29. März.

Zum Abschluss wiederum:  
Haben Sie Ideen, Vorschläge, Hinweise oder Informationen?

Dann schreiben Sie uns einfach!

Dipl.-Ing. Detlef Gradl-Schneider  
*Vorstandsmitglied*

## ■ DIE KAMMER GRATULIERT

Wir gratulieren allen Mitgliedern ganz herzlich, die zwischen dem 20. April 2023 und dem 17. Mai 2023 einen (halb)runden Geburtstag ab dem 30. Lebensjahr feiern:

### 80. Geburtstag

Dipl.-Ing. Jürgen Zimmermann | Hohen Neuendorf

### 75. Geburtstag

Ing. Frank Sonnek | Nauen

Dipl.-Ing. (FH) Hans Krafack | Neuenhagen

Dipl.-Ing. Burkhard Barnick | Potsdam

### 70. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Doris Schunke | Arnsdorf

Dipl.-Ing. Monika Butz-Thede | Zeuthen

Dipl.-Ing. Erhard Koch | Oranienburg

Dipl.-Ing. Hans-Peter Dittrich | Nuthetal

### 65. Geburtstag

Ing. Bernd Schütz | Zehdenick

Dipl.-Ing. (FH) Karola Siegmund | Cottbus

Dipl.- Ing. (FH) Dietmar Schmidt | Joachimsthal

Prof. Dr.-Ing. Winfried Schütz | Cottbus

### 60. Geburtstag

Ing. Kathrin Tannhäuser | Jacobsdorf

Dipl.-Ing. Frank Zieske | Bad Freienwalde

Dipl.-Ing. Michael Bagola | Peitz

Dipl.-Ing. (FH) Birgit Husemann | Brandenburg (Havel)

Dipl.-Ing. Petra Hantke | Potsdam

Dipl.-Ing. Torsten Rostock | Seddiner See

### 55. Geburtstag

Ing. Helma Langjahr | Nortorf

Ing. Ramona Knitter | Rathenow

Dipl.-Ing. Stephan Haas | Finsterwalde

### 50. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Bruse | Brunne

Dipl.-Ing. Alexander Nitsche | Ruhland

### 45. Geburtstag

Dipl.-Restaur. Anika Basemann | Jüterbog

Dipl.-Ing. (FH) Patrick Stein | Potsdam

### 35. Geburtstag

Dipl.-Ing. Konrad Friedrich | Brück

### 30. Geburtstag

Ing. Thomas Santner B.Sc. | Potsdam

### Ingenieurkammertag 2023 am 28. Juni

Der diesjährige Ingenieurkammertag widmet sich dem Thema: "Klimawandel - Chance und Risiko".

[Melden Sie sich jetzt schon für die Präsenzveranstaltung auf unserer Website an.](#)

## ■ KAMMER AKTUELL

### Ungültigkeitserklärung

Folgende durch Verlust abhanden gekommene oder nach Erlöschen der Mitgliedschaft bzw. Eintragung in den Listen und Verzeichnissen der Brandenburgischen Ingenieurkammer nicht zurückgegebene Urkunden, Bescheinigungen, Stempel und Ausweise ohne Ablaufdatum werden hiermit für ungültig erklärt:

#### Vollständige Listenausstragungen aus der BBik

##### Mitglied

Dipl.-Ing. Gerhard Arndt

ID 30552 vom 11.10.1995 | Bescheinigung Mitglied

Dipl.-Ing. (FH) Norbert Worreschk

ID 40783 vom 04.06.1997 | Bescheinigung Mitglied, Stempel

Dipl.-Ing. Gerhard Sy

ID 10162 vom 08.06.1994 | Urkunde Mitglied

Prof. Dr.-Ing. Dassar Ghanem

ID 97193 vom 20.08.2018 | Urkunde Mitglied, Stempel

##### Mitglied mit Beratendem Ingenieur (BI)

Dipl.-Ing. (FH) Barbara Müller

ID 95163 vom 25.04.2016 | Urkunde BI, Stempel BI

Dipl.-Ing. Günter Müller

ID 21158 vom 30.04.1997 | Urkunde BI, Stempel BI

Dipl.-Ing. (FH) Gerno Kruschat

ID 20201 vom 22.06.1994 | Urkunde BI, Stempel BI

Dipl.-Ing. Andreas Drommer

ID 21623 vom 21.05.2007 | Urkunde BI, Stempel BI

Dipl.-Ing. Volker Weschke

ID 20972 vom 11.10.1995 | Urkunde BI, Stempel BI, Ausweis

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Hecker

ID 21580 vom 17.01.2005 | Urkunde BI, Stempel M+BVB, Ausweis (2005)

##### Mitglied mit BI sowie Bauvorlageberechtigung (BVB)

Dipl.-Ing. Fred Seeger

ID 10941 vom 22.08.1995 | Bescheinigung BI zu BVB, Bescheinigung freiw. Mitglied, Bescheinigung BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

Dipl.-Ing. (FH) Eva-Bertina Druschke

ID 10561 vom 12.09.1994 | Bescheinigung BI zu BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

SCHREIBEN SIE  
UNS, WAS SIE  
BEWEGT UND  
INTERESSIERT  
[info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)

**Dipl.-Ing. (FH) Renate Jacobs**

ID 10304 vom 13.04.1994 | Bescheinigung BI zu BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

**Dipl.-Ing. Günter Jacobs**

ID 10015 vom 13.04.1994 | Bescheinigung BI zu BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

**Dipl.-Ing. (FH) Uwe Rieger**

ID 10574 vom 12.10.1994 | Bescheinigung BI zu BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

**Dipl.-Ing. Arno Wieltch**

ID 10794 vom 25.01.1995 | Bescheinigung zur BVB, Urkunde BI, Stempel, Ausweis

**Dipl.-Ing. Hans Muschick**

ID 10581 vom 29.09.1994 | Urkunde als BVB, Ausweis (1994)

**Mitglieder mit BVB**

**Dipl.-Ing. Conny Nielsen**

ID 31107 vom 31.12.2000 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel, Ausweis

**Dipl.-Ing. Bernd Belger**

ID 31448 vom 29.03.2004 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. Peter Fischer**

ID 31362 vom 20.01.2003 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. Caren Brandt**

ID 31174 vom 23.10.2000 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Ing. Bettina Parthier**

ID 31124 vom 01.12.2000 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dr.-Ing. Bernd Schimmelschmidt**

ID 30867 vom 26.02.1998 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Ing. Sybille Strassberger**

ID 30728 vom 12.02.1997 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. (FH) Barbara Hartmann**

ID 30604 vom 15.02.1996 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Bescheinigung M+BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. (FH) Rolf Fenchel**

ID 30558 vom 30.10.1995 | Bescheinigung zur BVB

**Ing. Gernot Fischer**

ID 51207 vom 08.02.2006 | Bescheinigung BVB, Urkunde Mitglied mit BVB, Stempel M+BVB, Ausweis

**Dipl.-Ing. (FH) Karin Nitsche**

ID 41379 vom 24.03.2003 | Bescheinigung BVB, Urkunde Mitglied mit BVB, Stempel M+BVB

**Dipl.-Ing. Heinz-Jürgen Patzer**

ID 50348 vom 29.09.1994 | Bescheinigung BVB, Urkunde Mitglied mit BVB, Stempel M+BVB

**Dipl.-Ing. Kurt Kanis**

ID 50215 vom 22.08.1994 | Bescheinigung BVB, Urkunde Mitglied mit BVB, Stempel M+BVB

**Dipl.-Ing. (FH) Frank Lehmann**

ID 50748 vom 08.02.1995 | Urkunde Mitglied mit BVB

**Dipl.-Ing. (FH) Heinrich Bendyk**

ID 50996 vom 13.05.1997 | Urkunde Mitglied mit BVB, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. (FH) Sylvia Peters**

ID 50866 vom 30.05.1995 | Urkunde Mitglied mit BVB, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. Rainer Müller**

ID 50201 vom 28.07.1994 | Urkunde Mitglied mit BVB, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. Gabriele Brungart**

ID 51114 vom 09.08.2001 | Urkunde BVB, Urkunde M+BVB

**Dipl.-Ing. Angelika Rost**

ID 11003 vom 01.01.1996 | Urkunde BVB, Stempel M+BVB

**Dipl.-Ing. Wolfgang Nitsch**

ID 51118 vom 31.12.2001 | Urkunde BVB, Stempel M+BVB

**Dipl.-Ing. (FH) Michaela Graul**

ID 92271 vom 30.04.2009 | Stempel M+BVB

**Mitglieder mit BVB und QTWP**

**Dipl.-Ing. Axel Schröder**

ID 50353 vom 29.09.1994 | Bescheinigung QTWP, Urkunde BVB, Urkunde QTWP, Stempel QTWP

**Dipl.-Ing. Karl-Heinz Schatz**

ID 30701 vom 11.12.1996 | Urkunde QTWP

**II Teilaustragungen aus der BBIK**

*(Löschung einzelner/aller Zusätze)*

**Austragung Zusatz Beratender Ingenieur (BI)**

**Dipl.-Ing. Ronald Steffan**

ID 11310 vom 26.05.1998 | Ausweis (1998)

**Austragung Zusatz Bauvorlageberechtigung (BVB)**

**Dipl.-Ing. Dieter Gemeinhardt**

ID 30535 vom 18.09.1995 | Bescheinigung BVB, Ausweis (1995)

**Dipl.-Ing. Peter Hauptmann**

ID 10803 vom 08.02.1995 | Urkunde BVB, Stempel

**Dipl.-Ing. Frank Urbanek**

ID 30292 vom 05.09.1994 | Bescheinigung Mitglied, Bescheinigung zur BVB, Stempel

**Austragung Zusatz BI und BVB**

**Dipl.-Ing. Bernd Kiele**

ID 10326 vom 23.06.1994 | Bescheinigung BI zu BVB, Urkunde BI, Stempel

## ■ TERMINE UND SEMINARE

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig auf unserer Homepage ([www.bbik.de](http://www.bbik.de)). Alle Veranstaltungen, die im Veranstaltungskalender auf der Homepage stehen, finden statt. Wir bitten Sie, wenn möglich sich für die Veranstaltungen über die Website anzumelden.

TERMIN / ORT	SEMINAR / THEMA	REFERENT	GEBÜHR M=Mitglied NM = Nichtmitglied
<b>21.04.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Potsdam	<a href="#">Von der Idee zum Projekt</a> Haushaltsaufstellung	Dipl.-Ing. Heiko Rund Dipl.-Ing. Detlef Gradl-Schneider)	M: 100 € NM: 200 €
<b>24.04.2023</b> 09:00 - 16:30 Uhr Eberswalde	<a href="#">Zertifikatskurs   Kleben im Holzbau</a> 5-tägig		M: 2.800 € NM: 3.000 €
<b>25.04.2023</b> 12:30 - 17:00 Uhr Potsdam	<a href="#">Objektplanertag</a>	diverse	M: 60 € NM: 120 € Studenten: 10 €
<b>25.04.2023</b> 12:30 - 17:00 Uhr Online	<a href="#">Objektplanertag</a>	diverse	M: 60 € NM: 120 € Studenten: 10 €
<b>28.04.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Potsdam	<a href="#">Von der Idee zum Projekt</a> Phase 0 - 4	Dipl.-Ing. Frank Assmann Dipl.-Ing. Architekt Sven Thomas-Woyton	M: 300 € NM: 500 €
<b>03.05.2023</b> 16:00 - 18:00 Uhr Finsterwalde	<a href="#">DenkMal Baukultur   Ortsgespräch1</a> Tuchfabrik Finsterwalde - Transformation zur Kulturweberei	diverse	kostenfrei
<b>04.05.2023</b> 09:00 - 16:00 Uhr Potsdam	<a href="#">Von der Idee zum Projekt</a> BIM 2-tägig	Sarah Merz	M: 500 € NM: 700 €
<b>10.05.2023</b> 09:00 - 12:00 Uhr Potsdam	<a href="#">SmartHome/ Gebäudeautomation</a>	Marko Jank	M: 60 € NM: 120 €
<b>12.05.2023</b> 09:00 - 14:00 Uhr Online	<a href="#">Energiespeicher der Sektoren</a> <a href="#">Wärme, Kälte und Strom</a>	Bernd Felgentreff	M: 60 € NM: 120 € Studenten: 10 €
<b>17.05.2023</b> 09:00 - 12:00 Uhr Online	<a href="#">HOAI-Update 2023</a> Alles Wichtige für die Berufspraxis	RA Ralf M. Leinenbach	M: 60 € NM: 120 €
<b>24.05.2023</b> 09:30 - 15:15 Uhr Berlin	<a href="#">Digitalisierung in der Bauingenieurpraxis</a> 3-tägig	Dipl.-Ing. Martin Hamann	M: 1.500 € NM: 1.700 € Studenten: 170 €

### Impressum:

Deutsches Ingenieurblatt Regionalausgabe Brandenburg (Beilage)  
Herausgeber: Brandenburgische Ingenieurkammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Schlaatzweg 1 (Haus der Wirtschaft), 14473 Potsdam  
Tel.: 0331 / 743 18-10 | Fax.: 0331 / 743 18-30 | [www.bbik.de](http://www.bbik.de) | [info@bbik.de](mailto:info@bbik.de)  
Redaktion: Maria Roloff, Bernd Packheiser, Dr. Norbert Mertzsch und Klaus Haake  
Redaktionsschluss: 10.03.2023 | Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.  
Wir danken allen, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.